

Erster Zeitraum.

Von dem ersten Zusammentreffen
germanischer Völker mit den Rö-
mern bis zur Stiftung des frän-
kischen Reichs.

113 v. Ch. bis 486 n. Ch.

1.

Deutschland und die Deutschen der ältesten Zeit
im Allgemeinen.

1. Deutschland, im römischen Sinne, *Germania magna*, worin die freien Germanen wohnten, hatte im W. den Rhein, im S. die Donau, im N. die Nord- und die Ostsee, im D. zum wenigsten die Weichsel zur Gränze.

Die übrigen, den Römern unterworfenen, germanischen Völker bewohnten

- 1) das Land vom linken Rheinufer an bis zu dem Jura und der Schelde, von den Römern *Germania minor* genannt
- 2) die Länder zwischen der Donau und den Alpen (S. Abschn. 2, 8.)

Durch das freie Deutschland zog der (nach Cäsar's Angabe) »sechzig Tagereisen« lange hercynische Wald, von welchem die jetzigen Hauptgebirge in Deutschland die